

Die grünen Felder werden vom Finanzamt ausgefüllt.

An das Finanzamt		11	Steuernummer	12	05	Vorg.	Eingangsstempel											
Steuernummer																		
Einkommensteuererklärung Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags für beschränkt Steuerpflichtige		Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage für beschränkt Steuerpflichtige																
Allgemeine Angaben		Zutreffende weiße Felder bitte ausfüllen oder <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen.																
1	Steuerpflichtige Person																	
2	Name und Vorname		Wohnsitzstaat(en)															
3	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Ausgeübter Beruf															
4	Straße und Hausnummer																	
5	Postleitzahl und Wohnort		99	17														
6	Kontonummer	◀ Bitte stets angeben! ▶		Bankleitzahl		Art der Steuerfestsetzung												
7	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort		10															
8	Name eines von Zeile 2 abweichenden Kontoinhabers (Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)		99		12													
Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2005		Für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31. 12. 2004 beginnen, bitte beachten: Bei Bruttoeinnahmen ab 17 500 € ist für jeden Betrieb / jede Tätigkeit, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich der Vordruck Einnahmenüberschussrechnung (Anlage EÜR) abzugeben.						Nr. Wert										
9	Land- und Forstwirtschaft		<input type="checkbox"/> lt. Anlage L															
10	Gewerbebetrieb / Selbständige Arbeit		<input type="checkbox"/> lt. Anlage GSE															
11	Ausländische Einkünfte, die im Gewinn eines inländ. Betriebs enthalten sind		<input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) AUS		Anzahl													
12	Vermietung und Verpachtung		<input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) V		Anzahl													
13	Sonstige Einkünfte i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 7 EStG		<input type="checkbox"/> lt. Anlage R (Zeilen 1–9)															
14	i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 8, 8 a und 9 EStG, soweit sie nicht dem Steuerabzug unterliegen		<input type="checkbox"/> lt. Anlage SO (Zeilen 8–51, 60–62)															
15	Nichtselbständige Arbeit (Einkünfte, die im Inland nicht dem Steuerabzug unterliegen)		Beschäftigung in vom – bis		110	Arbeitslohn	111	Werbungskosten	99	18								
16	Kapitalvermögen (i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, z. B. Zinsen aus Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Kapitalforderungen, soweit sie nicht steuerfrei sind oder nicht dem Steuerabzug unterliegen)				132	Einnahmen	153	Werbungskosten										
Anzurechnende Steuern		Auf die inländischen Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit lt. Zeilen 9 und 10 entfallen																
18	Körperschaftsteuer	Kapitalertragsteuer	Zinsabschlag	Ausländische Quellensteuern nach der ZIV	Einbehaltener Solidaritätszuschlag	Steuerbeträge nach § 50 a EStG												
19	155	EUR	Ct	147	EUR	Ct	176	EUR	Ct	156	EUR	Ct	152	EUR	Ct	154	EUR	Ct
Antrag auf Veranlagung nach § 50 Abs. 5 EStG		Nur für Arbeitnehmer, die Staatsangehörige eines Mitgliedstaats der EU oder des EWR sind																
20							§ 50 Abs. 3 S. 2 EStG		114	Ja = 1								
21	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen						Antrag n. § 50 Abs. 5 EStG		125	Ja = 5								
22	Angaben zum Progressionsvorbehalt		EUR															
23	Einkünfte, die dem Steuerabzug vom Kapitalertrag unterliegen								123		EUR							
24	Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50 a EStG unterliegen								124									
25	Positive Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen (soweit nicht in den Zeilen 18 und 20 der Anlage N eingetragen)								177									
26	In Zeile 24 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG								120									
27	Einkommensersatzleistungen z. B. Krankengeld, Mutterschaftsgeld (soweit nicht in Zeile 27 der Anlage N eingetragen)																	
27	Sonstiges		<input type="checkbox"/> Anlage FW zur Förderung des Wohneigentums ist beigelegt.															
28	<input type="checkbox"/> Anlage VL vermögenswirksame Leistungen		Anzahl		Name, Anschrift des Arbeitgebers													
Ergänzende Angaben zur Veranlagung		99	30															

				99	52	
Steuernummer						
Zeile	Sonderausgaben					
30	Zuwendungen in den Vermögensstock einer Stiftung innerhalb des ersten Jahres nach Gründung dieser Stiftung	lt. beigef. Bestätigungen	lt. Nachweis Betriebsfinanzamt	EUR		
31	Von den Zuwendungen in Zeile 30 sollen in 2005 berücksichtigt werden			27		
32	2005 zu berücksichtigende Zuwendungen aus Vorjahren in den Vermögensstock einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden.			28		
33	Zuwendungen an Stiftungen (ohne Beträge in den Zeilen 30 bis 32)	lt. beigef. Bestätigungen	lt. Nachweis Betriebsfinanzamt			
34	Zuwendungen (ohne Beträge in den Zeilen 30 bis 32) für wissenschaftliche, mildtätige und kulturelle Zwecke		+	18	Summe d. Umsätze, Gehälter u. Löhne 21	
35	für kirchliche, religiöse und gemeinnützige Zwecke		+	19		
36	Zuwendungen an politische Parteien (§§ 34 g, 10b EStG)		+	20		
37	an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34 g EStG)		+	70		
Verlustabzug						
38	Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10 d EStG zum 31. 12. 2004 festgestellt.					
39	Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2004 Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2005 soll folgender Gesamtbetrag nach 2004 zurückgetragen werden					
Ergänzende Angaben						
40	Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht unbeschränkt steuerpflichtig.				<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
41	Falls ja: Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat nach dem 31. 12. 1994 geendet.					
42	<input type="checkbox"/> Nein	Ja, am _____ bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer _____				
43	Falls ja: Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt als Deutscher insgesamt mindestens fünf Jahre unbeschränkt steuerpflichtig.					
44	<input type="checkbox"/> Nein	Ja, in der Zeit vom - bis _____				
45	Falls ja: a) Mir gehörte am 1. 1. 2005 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja					
46	b) Ich war am 1. 1. 2005 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja					
47	c) Ich war im Kj. 2005 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht unterliegen, an einer ausl. Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja					
48	Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)					
49						
50	<input type="checkbox"/> Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als Bevollmächtigter ist bestellt (§ 80 AO):		<input type="checkbox"/> Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer Empfangsbevollmächtigter ist bestellt (§ 123 AO):			
51	<input type="checkbox"/> Als inländischer Vermögensverwalter ist tätig (§ 34 AO):		<input type="checkbox"/> Als Verfügungsberechtigter ist tätig (§ 35 AO):			
52	Name und Anschrift, Telefon-Nr. _____					
53	Unterschrift Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des § 25 des Einkommensteuergesetzes erhoben.		Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:			
54	Ich leiste die Unterschrift <input type="checkbox"/> als steuerpflichtige Person. <input type="checkbox"/> - nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO - als Bevollmächtigter.					
55						
56	Datum, Unterschrift - Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.					

Verfügung					
1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie unter Berücksichtigung der ggf. gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten. In Höhe des maschinell ermittelten Ergebnisses werden die Steuern, die Zinsen, die Arbeitnehmer-Sparzulage, der Verpätungszuschlag und die Vorauszahlungen festgesetzt. Der verbleibende Verlustvortrag wird festgestellt. Das Ergebnis ist bekannt zu geben.					
2. <input type="checkbox"/> Grunddaten prüfen			6. Von der Steuererklärung wurde abgewichen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
3. <input type="checkbox"/> KM fertigen			Stpfl. wurde vorher angehört <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
4. <input type="checkbox"/> Belege zurückgeben			Die Abweichung wurde im Bescheid erläutert		
5. <input type="checkbox"/> Änderung / Berichtigung vermerken			Erläutert _____		
			7. Zur Datenerfassung / Bearbereiteingabe _____		
			8. <input type="checkbox"/> Bescheid ergänzen (Anlage beifügen) _____		
			9. Z. d. A. _____		
Erfasst _____			Kontrollzahl _____		
Datum _____		Sachgebietsleiter/-in _____		Bearbeiter/-in _____	